

Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Braunshorn

7. Gemeinderatssitzung (KW 2024-2029) der Ortsgemeinde Braunshorn, 25.02.2025 im Gemeindehaus in Ebschied

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Markus Becker

Ortsbürgermeister

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

Joachim Bödler, Harald Bröhling, Björn David, Moritz Hafner, Ingo Scholz, Ruth Greb, Victoria Müller-Ensel, Michael Seibel, Lucas Retzmann, Marlies Stilz

Jochen Niel ab 19:11 Uhr

Nicht stimmberechtigt:

Ortsvorsteher Frank Blatt, und vom OT Ebschied Thomas Weckmann,

Es fehlt entschuldigt: die stellvertretenden Ortsvorsteher von Braunshorn Holger Haitz von Dudenroth Ivan Dodig, Michael Henn,

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Mitteilungsblattes vom 21.02.2025 sowie mit der Einladung vom 14.02.2025.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Er begrüße die anwesenden Ratsmitglieder und heiße die Zuschauer herzlich willkommen.

Schriftführerin:

Victoria Müller-Ensel

Erweiterung der TOP

3. Weitere Nutzung der Kreiselumfahrung

4. Aufhebung des Beschlusses Satz 1. aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 28.01.2025 TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Braunshorn.

Der Erweiterung des TOP wird einstimmig zugestimmt.

Teil A. öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die 6. Sitzung des Ortsgemeinderates Braunshorn vom 28.01,2025 – öffentlicher Teil

Gegen die Niederschrift vom 28.01.2025 – öffentlicher Teil – werden inhaltlich keine Einwände erhoben; sie gilt somit gem. § 41 GemO als genehmigt.

2. Umrüstung der Straßenbeleuchtung in LED durch KipKi-Mittel

Die Ortsgemeinde Braunshorn beabsichtigt die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Für die Durchführung dieser Umstellung wurden drei Firmen zur Angebotsabgabe angefragt. Zwei Firmen haben ein Angebot eingereicht. Die dritte Firma hat aus mangelnden Kapazitätsgründen verzichtet ein Angebot abzugeben.

Alle eingereichten Angebote entsprechen den notwendigen Anforderungen. Aufgrund der Auswertung der Angebote ist die Firma Elektro Bott aus Bell mit brutto 13.947,99 Euro als wirtschaftlichster Bieter hervorgegangen. Die Auswertungsmatrix der Vergabe ist im nichtöffentlichen Teil einsehbar.

Diese Maßnahme wird innerhalb des KIPKI-Förderprogramm mit 12.350,18 Euro bezuschusst. Der Eigenanteil für die Gemeinde beläuft sich auf 1.597,81 Euro.

Beschlussvorschlag: Die Ortsgemeinde Braunshorn beauftragt die Firma Elektro Bott aus Bell mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik für eine Auftragssumme von brutto 13.947,99 Euro. Zusätzlich soll der Gartenweg in Braunshorn mit umgerüstet werden.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen

3. Weitere Nutzung der Kreiselumfahrung

Die Fa. BayWa r.e. Wind GmbH aus Mainz, möchte für den Bau einer Windkraftanlage in Damscheid unsere Kreiselumfahrung nutzen. Dazu bietet der Betreiber 500,-€ an.

Für die temporäre Gestattung der Zuwegung haben wir in der Vergangenheit 3.500,-€ pro Nutzungsphase mit den Nutzern vereinbart.

Beschlussvorschlag:- Der Gemeinderat Braunshorn gestattet der BayWa r.e. Wind GmbH aus Mainz, unsere Kreiselumfahrung für ein **einmaliges Entgelt** in Höhe von EUR 3.500 für jede Nutzungsphase. Der Vorsitzende wird

ermächtigt einen dementsprechenden Gestattungsvertrag wie gezeigmit der BayWa r.e. zu unterzeichnen.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen

4. Aufhebung des Beschlusses Satz 1. aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 28.01.2025 TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Braunshorn.

In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde in TOP 5. über eine neue Ausbaubeitragssatzung beraten. Der Gemeinderat sollte insbesondere über die Abrechnungseinheiten beraten.

Die Verwaltung in Kastellaun hatte 4 Abrechnungseinheiten mit den Ortsbezirken Braunshorn, Dudenroth, Ebschied und dem Ortsteil Ebschied Bahnhof vorgeschlagen, da die Rechtsprechung bei solchen Abständen klar 4 räumlich voneinander abgegrenzte Gebietsteile sieht.

In der damals entstandenen Diskussion, dass drei Abrechnungseinheiten passender wären, da der Bahnhof nur aus sieben Häusern besteht und für diese bei Baumaßnahmen hohe Kosten entstehen könnten, hatten sich die Mitglieder des Gemeinderates für eine Beibehaltung der bisherigen Aufteilung auf drei Abrechnungseinheiten ausgesprochen und so beschlossen.

Dieser Beschluss wurde geprüft und für widerrechtlich bewertet und zur nochmaligen Beratung ausgesetzt.

Beschlussvorschlag; Der Gemeinderat Braunshorn hebt dendamaligen Teil des Beschlusses 1. Abrechnungseinheiten auf und beschließt in der Neufassung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen unter:

1. Abrechnungseinheiten; Da es sich nach der Rechtsprechung um 4 Abrechnungseinheiten handeln soll die abgegrenzten Gebietsteile auf 4 Abrechnungseinheiten zu bilden.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

5. Mitteilungen und Anfragen

5.1 Waldbegang; 29.03.2025

5.2 Umweltschutztag; 05.04.2025

5.3 Bündelausschreibung Stromlieferverträge

5.4 Die nächste Gemeinderatssitzung findet geplant am 24.03.2025 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Braunshorn statt

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Zuschauern und bittet diese den Sitzungssaal zu verlassen. Er schließt die öffentliche Sitzung um 19:27 Uhr.